



**Liebe Sektionsmitglieder und Freunde der Sektion,**

seit Millionen von Jahren leben Blütenpflanzen und bestäubende Insekten in enger gemeinsamer Abhängigkeit. Im komplizierten System der Natur sind die Honigbienen ein unverzichtbarer Baustein. Die Tiere, die in großen Gemeinschaften von mehreren tausend Bienen leben, haben sich im Einklang mit den Pflanzen und anderen Insekten entwickelt.



Das und wie sie die klimatischen Extreme meistern, ist sehr beeindruckend. Bei manchen Imkern sind viele Völker aufgrund der Varroamilbe zu Grunde gegangen. Im darauffolgenden Jahr schlüpfen dann mehr Königinnen und es entstanden mehrere kleine junge Völker. Die Natur hat sich selbst geholfen.

Seit über zwei Jahren läuft das Bürgerforschungsprojekt „Igel in Bayern“ vom Landesbund für Vogelschutz. Auf der Homepage [www.LBV.de](http://www.LBV.de) kann man Igel melden und viel Wissenswertes über den Igel lernen. Über 60.000 Igel wurden seitdem gezählt. Dadurch konnte man wichtige Erkenntnisse über die Stachelritter gewinnen. Das größte Problem für den Igel ist nach wie vor fehlender Lebensraum und deshalb braucht er unsere Hilfe!



Im Landesbund für Vogelschutz bei Cham werden verletzte oder junge Igel aufgenommen. Sie versorgen die hilfsbedürftigen Tiere, um sie schnellst möglich wieder in die Freiheit zu entlassen. In Boxen werden die Igel bis zur Freilassung gepflegt. Der beste Igelschutz ist jedoch ein natürlicher Garten mit viel Sträuchern und einem großen Laubhaufen und vielen Zweigen in dem er sich vergraben und Winterruhe halten kann. In den Zoohandlungen gibt es verschiedene Angebote zum Füttern und Igelhäuser zum Überwintern. Doch sollte man dabei immer im Blick behalten, dass Igel Wildtiere und keine Haustiere sind und keine Milch vertragen.

Bleiben sie gesund.

Alfred Kellermann  
 Naturschutzreferent der Sektion Noris



**Naturschutz – Wanderung**

**Zu den Orchideen**

Hartmannshof mit Bus 479 (Birgland Express) bis Trobalter – **Fürnried** – Türkenfels – Hartmannshof – ca. 12 km

**Sonntag, 22.05.2022**

**Abfahrt:** Nbg. Hbf. 8.43 Uhr, Tagesticket 10+T, 21,50 €

Alfred Kellermann



**Naturschutz – Wanderung**

**In die Fränkische Schweiz, Burgruine Neideck**

Streitberg B 470 – Burgruine Neideck – **Muggendorf** – Streitberg, ca. 12 km

**Sonntag, 10.07.2022**

**Abfahrt:** Nbg. Hbf.: 08.38 Uhr RE14, Tagesticket 10 + T 21,50 €

Alfred Kellermann